Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.

Mit Königl. Sächs. Allergnädigster Concession.

№ 3. Sonnabends, den 21. Januar. 1843.

Jeden Sonnabend erscheint eine, 1 Bogen starke, Nummer dieses Blattes. Preis: jährlich 1 Thlr., vierteljährlich 7 Ngr. 5 Pf., wöchentlich 6 Pf., wofür es auch durch sämmtliche Königl. Sächs. Post-Expeditionen zu erhalten ist. Anzeigen aller Art werden in demselben gegen die Gebühr von 5 Pf. für die gespaltene Corpuszeile aufgenommen, und Beilagen möglichst billig berechnet.

Bekanntmachung.

Es ist in neuerer Zeit nach den darüber an die unterzeichnete Kreis-Direktion gelangten obrigkeitlichen Anzeigen wiederholt der Fall vorgekommen, daß Kinder durch Spielen mit Schießpulver, welches sie in kleinern Quantitäten bei Kaufleuten gekauft, durch das Anzünden desselben an feuergefährlichen Orten, Schadenfeuer verursacht haben.

Die Kreis-Direktion findet sich daher aus wohlfahrtspolizeilichen Rücksichten und um weiteren ähnlichen Unglücksfällen vorzubeugen, veranlaßt, die Polizeiobrigkeiten ihres Bezirks andurch dahin anzuweisen, daß sie den Kaufleuten und andern Personen ihres Orts, welche mit Schießpulver handeln, den Verkauf desselben an andere als erwachsene Personen, Seiten derer sich ein angemessener Gebrauch davon erwarten läßt, bei namhafter Strafe untersagen, und daß diesem Verbote gebührend nachgegangen werde, behufige Obsicht führen lassen.

Zwickau, den 31. Decbr. 1842.

Königl. Kreis-Direktion.
C. C. Freiherr von Künßberg.
Kölz.

Bekanntmachung.

Den hiesigen betheiligten Einwohnern bringen wir hiermit in Erinnerung, daß sie beim Jahreswechsel Zeichen für ihre Hunde zu lösen haben, die in diesem Jahre von Messingblech ausgegeben worden und machen sie zugleich auf die daraus entstehenden Nachtheile sowohl, als darauf aufmerksam, daß sie durch Hinterziehung der regulativmäßigen Vorschriften nicht nur die Ordnung, ihrer gemeinbürgerlichen Verpflichtung entgegen, verletzen, sondern auch dazu beitragen, die Controle über fremde Hunde und dem öffentlichen Begegnen der Hundswuth zu erschweren und zwar alles dies um Erhaltung weniger Groschen.

Frankenberg, den 16. Januar 1843.

Der Stadtrath daselbst.
Pörzler, Bürgermeister.

Friedhofsstimmen.

3) Das Samenkorn.

Einst ging ich zu den Todten
Zu Gottes Acker hin,
Und fand auf solchem Boden
Den köstlichsten Gewinn.

Von Zweifels Qual getrieben
Eilt' ich der Stätte zu,
Allwo sie ruh'n die Lieben
In stiller Grabesruh.